

Leben in Möckern Loburg-Fläming



Mitteilungsblatt der Stadt Möckern

Ausgabe Nr. 1 | 2019

AUS DER REGION

„Tretet ein und Vorhang auf“

Das Zirkusprojekt mit dem Zirkus Probst in der Grundschule Grabow

Grabow. November 2018: Gesichter voller Vorfreude, Aufregung und Nervenkitzel. Es riecht nach Zirkusluft, gebrannten Mandeln, Feuer und man spürt die Anspannung, die in der Luft liegt.

Dann beginnt sie – „Die größte Show der Welt“. Alle Kinder der Grundschule Grabow singen mit ihren Lehrern die blau-weiße Zirkushymne. Laufstark und voller Inbrunst. Es folgt der erste tosende Applaus von vielen, die noch folgen werden.

Mit einem Schwarzlichttanz der Kinder aus der Grabower Kita „Bussi Bär“ geht es los. Das Licht geht aus, neonfarbene Tücher wehen durch die Luft. Es folgen wunderbare Vorstellungen von lustigen Clowns, magischen Zauberern, schwindelfreien Trapezkünstlern, furchtlosen, schwertschwingenden Piraten, tierliebenden Hühner- und Hundedompteuren, konzentrierten Seiltänzern, schmerzfreien Fakiren und vielem mehr.

Nach dem finalen Konfettiregen schloss sich zwar der blau-weiße Vorhang 2018 in Grabow, aber es bleibt ein ein-



zigartiges Erlebnis, was weder Kinder, Eltern, Großeltern, Lehrer, Erzieher noch die vielen Helferlein vergessen werden.

Jede Darbietung war einfach faszinierend. Nach dem fast zweistündigen Programm, erlernt in nur zwei Trainingstagen, kann man nicht sagen, was am besten war. Der Eifer der Kinder, der Einsatz jedes

Einzelnen, die vielen bunten Kostüme, die treffend gewählte Hintergrundmusik... Es war überwältigend! Insgesamt gab es drei dieser großartigen Vorstellungen im jeweils gut gefüllten blau-weißen Zirkuszelt des Projektzirkus Probst (www.projektzirkus-probst.de).

Eines ist sicher, das „WIR“-Gefühl stand hier an erster

Stelle, wenn die Großen gemeinsam mit den Kleinen von professionellen Zirkus-Pädagogen motiviert und für die gemeinsamen Shows trainiert wurden. Noten spielten hier einmal keine Rolle, dafür zählten Zusammenhalt, Spaß und die Gemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unserem Schul- (oder besser Zirkus-)Direktor Herrn Tamler, der mit viel Einsatz und Überzeugungskraft alle zu diesem wunderbaren Projekt motiviert hat und dem gesamten Team unserer Schule.

Danken möchten wir natürlich auch den vielen engagierten Eltern, die mit ihrer tatkräftigen Hilfe beispielsweise beim Abbau des Zeltes unterstützt haben. Ganz besonders danken möchten wir aber den vielen Sponsoren, die dieses Projekt dank der finanziellen Unterstützung für alle ermöglicht haben.

Wir danken den Sponsoren und freuen uns schon, wenn es vielleicht in vier Jahren wieder heißt: „Tretet ein und Vorhang auf“.

**Schulleiterrat der
Grundschule Grabow**